

PRESSEINFORMATION

MBA: einmaliges Studienangebot für Apotheker startet

Stuttgart, 3. April – Heute fiel der Startschuss für das bundesweit einmalige Masterprogramm Management für Apotheker (PharmaMBA). Apotheker aus ganz Deutschland und dem Ausland erlangen im Rahmen dieses Studienprogramms fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse, die für den Betrieb einer modernen Apotheke unerlässlich sind.

12 Apothekerinnen und Apotheker nehmen an diesem ersten Kurs teil. Unter ihnen sind Apothekeninhaber, angestellte Apotheker in öffentlichen Apotheken und Industrieapotheker, teilweise mit langjähriger Berufserfahrung, teilweise direkt von der Universität. Sie werden sich in den kommenden zwei Jahren intensiv mit Themen wie Finanzierung, Personalführung, strategisches Management, Marketing oder den rechtlichen Grundlagen des Apothekenbetriebs auseinandersetzen. Nach ihrer Master-Thesis, die im vierten Semester anzufertigen ist, dürfen die Absolventen den international anerkannten Titel Master of Business Administration (MBA) führen.

Das Studienprogramm wurde zusammen von der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg und der ESB Business School der Hochschule Reutlingen ins Leben gerufen. „Das Besondere an diesem Konzept ist, dass es genau auf die Bedürfnisse von Apothekern zugeschnitten ist“, so Dr. Karsten Diers, Geschäftsführer der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, bei der heutigen Auftaktveranstaltung zum Start des PharmaMBA. „Die Anmeldungen aus ganz Deutschland und sogar aus dem Ausland zeigen, dass wir mit diesem neuen Studienprogramm richtig liegen.“

Prof. Dr. Hendrik Brumme, Präsident der Hochschule Reutlingen: „Mit diesem Master-Programm bereiten wir die Apotheker auf zukünftige Herausforderungen vor, denn hier wird sich in Zukunft viel tun. Wir vermitteln Wissen vielerlei Disziplinen - von der Logistik oder der Unternehmensführung bis hin zu den notwendigen Kompetenzen die man braucht, um auf neue Entwicklungen reagieren zu können.“

Apotheker lernen im Rahmen dieses Studienprogramms, die immer komplexer werdenden Anforderungen des Gesundheitssystems erfolgreich zu managen. Das Curriculum des Studienprogramms wurde in enger Abstimmung zwischen der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg und der ESB Business School erarbeitet.

Zehn thematische Bereiche werden abgedeckt:

1. Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
2. Finanzierung (Unternehmensbewertung, Kostenmanagement, Bilanzierung, etc.)
3. Personal (Personalmanagement, Personalentwicklung, etc.)
4. Strategisches Management und Unternehmensbewertung (Businessplanerstellung, Unternehmensnachfolge, etc.)
5. BWL im Gesundheitswesen (Prozess- und Projektmanagement, Risikomanagement, Preisbildung, Gründung von Apotheken und Filialisierung, etc.)
6. Recht (zivil-, arbeits-, straf- und apothekenrechtliche Grundlagen, etc.)

7. Dienstleistungsmanagement (Kundenerwartungen, Beschwerdemanagement, etc.)
8. Marketing/Vertrieb (Marketingkonzepte, Kundenbindungsansätze, Vertriebsstrategien, etc.)
9. Prozessmanagement, Wissensmanagement und eHealth (Beschaffung/Einkauf, Lagerwirtschaftssysteme, Qualitätsmanagementsystem, eHealth, etc.)
10. Globalisierung (Global Health Markets etc.)

Rahmenbedingungen

Start des viersemestrigen Studienprogramms: 1 x pro Jahr (erstmalig April 2014). Die Präsenzveranstaltungen (42 Präsenztage) finden in der Geschäftsstelle der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg in Stuttgart statt.

Zulassungsvoraussetzung: Approbation als Apotheker/in und mindestens ein Jahr Berufserfahrung

Teilnehmergebühr: Anzahlung 400,- € | 18 Monate à 750,- € | Prüfgebühr: 950,- €

Weitere Informationen unter www.pharmamba.de.

Ansprechpartner:

Stefan Möbius
Landesapothekerkammer BW
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 0711 99347-50
Mobil: 0176 199 347 03
stefan.moebius@lak-bw.de
Internet www.lak-bw.de